

## Hinweise für einen angenehmen und erfolgreichen Aufenthalt im Schlaflabor

- Medikamente werden wie zu Hause eingenommen und von den Patienten mitgebracht
- TV ist tagsüber auf der Station 4 möglich, jedoch nicht im Schlaflabor
- Koffeinhaltige Getränke / Speisen sollten tagsüber nicht zu sich genommen werden, auch nicht am Tag der Anreise
- Mittagsschlaf oder Zeit im Bett während des Tages sollte vermieden werden
- Ein Internetzugang (W-LAN) ist in der Klinik vorhanden und kann an der Pforte bestellt werden
- Bei Toilettengängen nachts bitte mittels Schelle das Nachtpersonal um Hilfe bitten (Sturzgefahr durch Verkabelung)
- Bequeme aufknöpfbare Kleidung ist vorteilhaft
- Bitte bringen Sie Vorbefunde und Ihr CPAP-Gerät (falls vorhanden) mit

## Hinweis für Angehörige

- Möglichkeit der Übernachtung im Wohnheim und Verpflegung über die Cafeteria bei eigener Kostenübernahme

## Kontaktdaten

**Prof. Dr. med. Svenja Happe**  
Chefärztin Klinik für Neurologie  
Fachärztin für Neurologie, Schlafmedizin,  
Spezielle Schmerztherapie, Rehabilitationswesen

**Sekretariat: Severine Erdmann**  
Tel: 02504 67-4291  
Fax: 02504 67-4294  
severine.erdmann@maria-frieden-telgte.de

**Schlaflabor: Ramona Baving**  
ramona.baving@maria-frieden-telgte.de



## Klinik Maria Frieden Telgte

Am Krankenhaus 1, 48291 Telgte  
Tel: 02504 67-0 | Fax: 02504 67-2000

info@maria-frieden-telgte.de  
www.maria-frieden-telgte.de

IHR AUFENTHALT IM SCHLAFLABOR



zertifiziert nach  
DIN EN ISO 9001:2008  
inkl. pCC Reha



## Wann erfolgt eine Untersuchung im Schlaflabor?

- Wenn Schlafstörungen nicht durch andere, weniger aufwändige Methoden ermittelt werden können
- Wenn es um Schlafstörungen zentraler Ursache geht

## Was ist eine Polysomnographie und was wird mit ihr gemessen?

Eine Polysomnographie ist ein diagnostisches Verfahren zur Messung normaler Körperfunktionen. Sie stellt die umfangreichste Untersuchung des Schlafes einer Person dar.

Folgende Parameter werden dabei registriert:

- EEG: Gehirnströme
- EOG: Augenbewegungen
- EMG: Kaumuskelbewegungen (Muskeltonus)

Zusätzlich:

- EMG der Beine: (periodische) Beinbewegungen
- Videoüberwachung:
- Erfassen von Bewegungsauffälligkeiten
- Herz- und Atmungsparameter
- Sauerstoffsättigung

Bitten denken Sie an:

- Überweisungsschein
- Versicherungskarte

## Wie sieht der Ablauf bei einer Untersuchung im Schlaflabor aus?

### 1. Tag

**15:30 Uhr**

Anreise und Empfang, Anmeldung an der Pforte

**ca. 16:00 Uhr**

Verkabelung im Schlaflabor

**ab 18:00 Uhr**

Abendessen

**ca. 21:00 Uhr**

Anlegen der Atmungsüberwachung und des EKGs und Start der Untersuchung (Schlafenszeit)

### 2. Tag

**ab 06:00 Uhr**

Weckzeit und Ende der ersten Untersuchung

**ab 08:00 Uhr**

Frühstück

**ab 11:30 Uhr**

Mittagessen

**ab 18:00 Uhr**

Abendessen

**ca. 21:00 Uhr**

Anlegen der Atmungsüberwachung und des EKGs und Start der Untersuchung (Schlafenszeit)

Im Laufe des Tages Gespräch mit der Ärztin / dem Arzt.

### Zusatzinformation:

Abhängig von der Fragestellung des Schlaflaboraafenthaltes können tagsüber weitere Untersuchungen (Multiplier-Wachbleibetest und Multiplier-Schlaflatenztest) stattfinden.

### 3. Tag

**ab 06:00 Uhr**

Weckzeit und Ende der zweiten Untersuchung

**ab 08:00 Uhr**

Frühstück

**ab 09:00 Uhr**

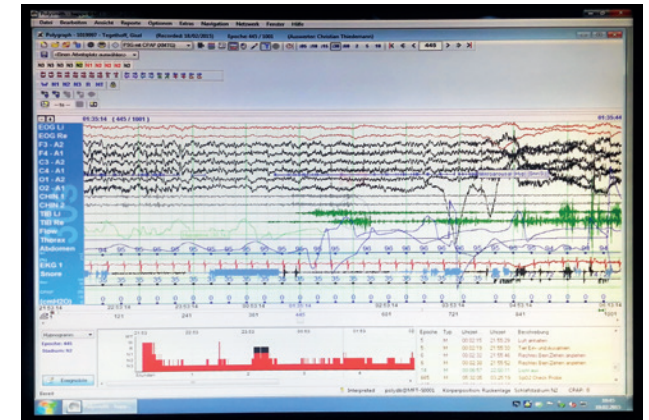
Entfernen der Verkabelung

**ab 10:00 Uhr**

ggf. Abschlussgespräch  
Abreise

Sind tagsüber Untersuchungen geplant, ist die Abreise ab ca. 15:00 Uhr möglich.

Sollten diese Untersuchungen bei Ihnen durchgeführt werden, informieren wir Sie selbstverständlich vorab darüber.



Computerbasierte Aufzeichnung und Auswertung zahlreicher Körperfunktionen über die gesamte Nacht zur exakten Einordnung Ihrer Schlafstörung